

INHALT

| | |
|---|-----|
| Vorwort | 11 |
| 0 Sprachlich Gestaltetes als Gegenstand empirischer Analysen | 13 |
| 1 Zur theoretischen Grundlegung einer statistischen Stilistik | 19 |
| 1.1 Statistische Verfahren in der quantitativen Stilanalyse | 20 |
| 1.2 Textcharakteristika im Rahmen der quantitativen Stilanalyse ... | 23 |
| 1.3 Stilistische Relevanz quantitativ erfaßter Textcharakteristika ... | 26 |
| 2 Verwendung ‚traditioneller‘ Termini in der quantitativen Stilanalyse .. | 30 |
| 2.1 ‚Stil‘ als Gegenstand quantitativer Analysen | 30 |
| 2.2 Zur Interaktion von Text, Textgruppe, Wort und Satz | 34 |
| 2.3 Textgruppen als ‚Clines‘ | 38 |
| 3 Die Aussagekraft statistischer Methoden für eine Differenzierung von Textgruppen | 43 |
| 3.1 Material und Methodik | 44 |
| 3.2 Die univariate Behandlung von Textcharakteristika | 48 |
| 3.2.1 Die Charakterisierung von Textgruppen auf der Basis von Durchschnittswerten | 49 |
| 3.2.2 Die statistische Interpretation von Gruppenunterschieden | 55 |
| 3.2.3 Die Bedeutung der ‚Norm‘ für den Textgruppenvergleich | 59 |
| 3.3 Die divariate Behandlung von Textcharakteristika | 62 |
| 3.3.1 ‚Quotienten‘ als erste Annäherung an die Erfassung von Beziehungen zwischen Textcharakteristika | 62 |
| 3.3.2 Die Erfassung funktionaler Zusammenhänge zwischen Textcharakteristika | 70 |
| 3.4 Die multivariate Behandlung von Textcharakteristika | 84 |
| 3.4.1 Die Pfadanalyse als rekursives Kausalmodell | 85 |
| 3.4.2 Multivariate Abstandsmaße zur Erfassung von Textgruppenähnlichkeiten | 90 |
| 3.5 Die Aussagekraft von Häufigkeitsverteilungen als Textgruppen- indikator am Beispiel von Variablen niederen Selektionsgrades .. | 95 |
| 3.5.1 Der Verbalkomplex | 96 |
| 3.5.2 Der Nominalkomplex | 104 |
| 3.5.3 Der Adjektivkomplex | 107 |
| 3.5.4 Gruppenbildung durch Differenzierung von Variablen niederen Selektionsgrades | 108 |

| | |
|---|-----|
| 4 Die linguistisch-stilistische Interpretation der statistischen Befunde | 112 |
| 4.1 Quantitative Stilistik und Texttheorie | 115 |
| 4.2 Der wissenschaftliche Stellenwert der im Rahmen einer quantitativen Stilistik erarbeiteten Befunde | 123 |
| Anmerkungen | 127 |
| Anhang | 129 |
| 1. Erhebung der Daten | 129 |
| 1.1 Ermittlung einer repräsentativen Stichprobengröße | 129 |
| 1.2 Auswahl der Texte | 131 |
| Liste der analysierten Texte (zitiert nach Winter 1974) | 131 |
| 2. Statistische Auswertungsverfahren | 137 |
| 2.1 Univariate Statistik | 137 |
| 2.2 Statistische Prüfverfahren | 137 |
| 2.3 Divariate Statistik (Korrelation und Regression) | 139 |
| 2.4 Multivariate Statistik (Pfadanalyse und Penrose-Abstände) | 141 |
| Bibliographie | 143 |
| Sachverzeichnis | 154 |
| Autorenverzeichnis | 156 |

VERZEICHNIS DER ABBILDUNGEN

| | | |
|----------|--|-----|
| Abb. 1: | Darstellung von zwischen Variablen bestehenden Selektionsgraden im Rahmen der Optionalität | 25 |
| Abb. 2: | Illustration einer Cline-Erscheinung bei der Abgrenzung von Textgruppen am Beispiel der Zahl der Wörter pro Satz | 41 |
| Abb. 3: | Ellipse gleicher Häufigkeit für die Abhängigkeit zwischen der Zahl der Wörter und der Zahl der finiten Verben pro Satz in der Gesamtheit schriftlich fixierte deutsche Gegenwartsprosa sowie graphische Konstruktion des Quotienten Clauselänge | 71 |
| Abb. 4: | Ellipse gleicher Häufigkeit für die Abhängigkeit zwischen der Zahl der Wörter und der Zahl der finiten Verben pro Satz in der Gesamtheit schriftlich fixierte deutsche Gegenwartsprosa, in der die Regressionsgeraden graphisch konstruiert worden sind | 72 |
| Abb. 5: | Regressionsgerade für die Zahl der finiten Verben in Abhängigkeit von der Zahl der Wörter in der Gesamtheit schriftlich fixierte deutsche Gegenwartsprosa sowie die Lage der Mittelwertkombinationen der Zahl der Wörter und der Zahl der finiten Verben pro Satz in den einzelnen Textgruppen | 74 |
| Abb. 6: | Illustration des möglichen Verlaufs der Regressionsgeraden der Textgruppen im Vergleich zur Normgeraden | 77 |
| Abb. 7: | Regressionsgerade für die Zahl der Nomina in Abhängigkeit von der Zahl der Wörter in der Gesamtheit schriftlich fixierte deutsche Gegenwartsprosa sowie die Lage der Mittelwertkombinationen der Zahl der Wörter und der Zahl der Nomina pro Satz in den einzelnen Textgruppen | 80 |
| Abb. 8: | Ellipsen gleicher Häufigkeit für die Abhängigkeit zwischen der Zahl der Wörter und der Zahl der Nomina pro Satz für die Textgruppen Drama, Roman-Nichtdialog, Eigene Berichte und Allgemeine Gesetzestexte sowie für die Gesamtheit schriftlich fixierte deutsche Gegenwartsprosa | 83 |
| Abb. 9: | Pfaddiagramm für die Variablen Zahl der Wörter pro Satz, Zahl der finiten Verben pro Satz, Zahl der Nomina pro Satz und Zahl der attributiven Adjektive pro Satz in den Textgruppen Hörspiel, Briefe und Wissenschaftliche Texte | 87 |
| Abb. 10: | Pfaddiagramm für die Variablen Zahl der Wörter pro Satz, Zahl der finiten Verben pro Satz, Zahl der Nomina pro Satz und Zahl der attributiven Adjektive pro Satz in der Textgruppe Feuilleton | 87 |
| Abb. 11: | Dendrogramm für die Ähnlichkeitsgruppierung von 12 Textgruppen der schriftlich fixierten deutschen Gegenwartsprosa auf der Basis der Zahl der Wörter, der Zahl der finiten Verben und der Zahl der Nomina pro Satz | 93 |
| Anhang | | |
| Abb. A1: | Graphische Darstellung der Berechnung einer repräsentativen Stichprobengröße für die Untersuchung der schriftlich fixierten deutschen Gegenwartsprosa | 130 |

VERZEICHNIS DER TABELLEN

| | | |
|-----------|---|-----|
| Tab. 1-4: | Statistische Kennwerte ausgewählter Variablen in 12 Textgruppen der deutschen Gegenwartsprosa auf der Basis logarithmischer Transformation | |
| | 1: Wortzahl pro Satz | 50 |
| | 2: Zahl der finiten Verben pro Satz | 51 |
| | 3: Zahl der Nomina pro Satz | 51 |
| | 4: Zahl der attributiven Adjektive pro Satz | 51 |
| Tab. 5: | Median, Streufaktor und Vertrauensbereich des Mittelwertes μ in der Grundgesamtheit für ausgewählte Variablen der Gesamtheit schriftlich fixierte deutsche Gegenwartsprosa (Norm) | 59 |
| Tab. 6-9: | Differenzen der Textgruppenmittelwerte (ME_{LG}) zum Normmittelwert (ME_{LN}) der deutschen Gegenwartsprosa | |
| | 6: Für die Variable Wortzahl pro Satz | 60 |
| | 7: Für die Variable Zahl der finiten Verben pro Satz | 60 |
| | 8: Für die Variable Zahl der Nomina pro Satz | 61 |
| | 9: Für die Variable Zahl der attributiven Adjektive pro Satz | 61 |
| Tab. 10: | Dichtegrad der Aussage | 64 |
| Tab. 11: | Clauselänge | 66 |
| Tab. 12: | Verb-Adjektiv-Quotient | 68 |
| Tab. 13: | Differenzen zwischen ‚normaler‘ und beobachteter Zahl der finiten Verben pro Satz in Abhängigkeit von der Satzlänge in 12 Textgruppen der deutschen Gegenwartsprosa | 75 |
| Tab. 14: | Regressionsgleichungen für die Zahl der finiten Verben pro Satz in Abhängigkeit von der Zahl der Wörter pro Satz in 12 Textgruppen der deutschen Gegenwartsprosa | 75 |
| Tab. 15: | Differenzen $\Delta \log a$ und Δb der Regressionsgleichungen für die einzelnen Textgruppen im Vergleich zur Normgleichung sowie charakteristischer Verbtypus der einzelnen Textgruppen | 78 |
| Tab. 16: | Differenzen zwischen ‚normaler‘ und beobachteter Zahl der Nomina pro Satz in Abhängigkeit von der Satzlänge in 12 Textgruppen der deutschen Gegenwartsprosa | 80 |
| Tab. 17: | Regressionsgleichungen für die Zahl der Nomina pro Satz in Abhängigkeit von der Zahl der Wörter pro Satz in 12 Textgruppen der deutschen Gegenwartsprosa | 81 |
| Tab. 18: | Differenzen $\Delta \log a$ und Δb der Regressionsgleichungen für die einzelnen Textgruppen im Vergleich zur Normgleichung sowie charakteristischer Typus der einzelnen Textgruppen | 81 |
| Tab. 19: | Absolute und prozentuale Häufigkeiten der finiten Verben im Hauptsatz und im Nebensatz (Hypotaxe : Parataxe) in 12 Textgruppen der deutschen Gegenwartsprosa | 97 |
| Tab. 20: | Absolute und prozentuale Häufigkeiten der Verwendung einzelner Tempora in 12 Textgruppen der deutschen Gegenwartsprosa | 99 |
| Tab. 21: | Absolute und prozentuale Häufigkeiten der Modi in 12 Textgruppen der deutschen Gegenwartsprosa | 101 |

| | | |
|----------|---|-----|
| Tab. 22: | Absolute und prozentuale Häufigkeiten von Aktiv und Passiv in 12 Textgruppen der deutschen Gegenwartsprosa | 103 |
| Tab. 23: | Absolute und prozentuale Häufigkeiten der Nominalendungen in 12 Textgruppen der deutschen Gegenwartsprosa | 104 |
| Tab. 24: | Absolute und prozentuale Häufigkeiten der Stellung des adnominalen Genitivs in 12 Textgruppen der deutschen Gegenwartsprosa | 106 |
| Tab. 25: | Absolute und prozentuale Häufigkeiten von als attributive Adjektive verwendeten Wortklassen in 12 Textgruppen der deutschen Gegen- wartsprosa | 107 |

VERZEICHNIS DER MATRIZES

| | | |
|--------------|---|----|
| Matrix 1: | Ergebnisse der Signifikanzprüfung der Mittelwertdifferenzen für die Variable Wortzahl pro Satz zwischen 12 Textgruppen der deutschen Gegenwartsprosa | 56 |
| Matrix 2: | Ergebnisse der Signifikanzprüfung der Mittelwertdifferenzen für die Variable finite Verben pro Satz zwischen 12 Textgruppen der deutschen Gegenwartsprosa | 56 |
| Matrix 3: | Ergebnisse der Signifikanzprüfung der Mittelwertdifferenzen für die Variable Nomina pro Satz zwischen 12 Textgruppen der deutschen Gegenwartsprosa | 57 |
| Matrix 4: | Ergebnisse der Signifikanzprüfung der Mittelwertdifferenzen für die Variable attributive Adjektive pro Satz zwischen 12 Textgruppen der deutschen Gegenwartsprosa | 57 |
| Matrix 5: | Ergebnisse der Signifikanzprüfung der Mittelwertdifferenzen für die Variable Dichtegrad der Aussage pro Satz zwischen 12 Textgruppen der deutschen Gegenwartsprosa | 65 |
| Matrix 6: | Ergebnisse der Signifikanzprüfung der Mittelwertdifferenzen für die Variable Clauselänge pro Satz zwischen 12 Textgruppen der deutschen Gegenwartsprosa | 66 |
| Matrix 7: | Ergebnisse der Signifikanzprüfung der Mittelwertdifferenzen für die Variable Verb-Adjektiv-Quotient pro Satz zwischen 12 Textgruppen der deutschen Gegenwartsprosa | 68 |
| Matrix 8-11: | Korrelationskoeffizient r und Pfadkoeffizienten für die Variablen Wortzahl, Zahl der finiten Verben, Zahl der Nomina und Zahl der attributiven Adjektiven pro Satz | |
| | 8: Hörspiel | 86 |
| | 9: Briefe | 86 |
| | 10: Wissenschaftliche Texte | 86 |
| | 11: Zeitung: Feuilleton | 86 |
| Matrix 12: | Penrose-Abstände zwischen 12 untersuchten Textgruppen der deutschen Gegenwartsprosa auf der Basis der Kombination der Textcharakteristika: Wortzahl, Zahl der finiten Verben und Zahl der Nomina pro Satz | 92 |